

9. Oktober 2024
Pressemitteilung

6. Philharmonisches Konzert am 2./3. Februar

**„Möge diese Kantate Trost spenden und zum Frieden mahnen.“
Das neue Werk von Jörg Widmann „Cantata in tempore belli“ mit
Sprecher Jens Harzer ist ein flammender Appell für den Frieden**

Im **6. Philharmonischen Konzert** des **Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg** am **2./3. Februar 2025** im Großen Saal der Elbphilharmonie steht kurzfristig eine unsere Zeit reflektierende **Uraufführung** auf dem Programm. **Jörg Widmann**, der insbesondere seit dem großen Erfolg seiner ARCHE zur Elbphilharmonie-Eröffnung in engem künstlerischen Kontakt mit Kent Nagano steht, schrieb in jüngster Zeit angesichts der weltweiten Kriege ein dezidiertes Friedenswerk: „Cantata in tempore belli“. Die Rolle des Sprechers übernimmt **Jens Harzer**.

„Nachdem 2017 in der Eröffnungswoche der Elbphilharmonie für Kent Nagano und das Philharmonische Staatsorchester Hamburg mein Oratorium ARCHE zur Uraufführung gekommen war, schien es Kent Nagano und mir eine schöne Idee, für seine letzte Hamburger Saison ein weiteres Werk zu schreiben“, sagt **Jörg Widmann**. „Ich habe mich dafür entschieden, eine Kantate zu komponieren. Es ist mir angesichts der weltpolitischen Lage unmöglich, ein rein repräsentatives, ‚schönes‘ Stück zu schreiben. Die entsetzlichen Kriege unserer Zeit und das unermessliche Leid so vieler Menschen lassen mir gar keine andere Wahl, als den Krieg selbst zu thematisieren und dem Stück den Titel ‚Cantata in tempore belli‘ zu geben. In Zeiten, in denen auch in unserem Land gefordert wird, wieder ‚kriegstüchtig‘ werden zu sollen, ist es mir umso wichtiger, einen flammenden Appell für den Frieden zu komponieren. Neben Bibeltexten und Gedichtfragmenten von Hölderlin, Logau und Matthias Claudius, steht an zentraler Stelle der pazifistische Aufruf ‚Sag Nein!‘ des viel zu früh verstorbenen Hamburgers Wolfgang Borchert. Möge diese Kantate Trost spenden und zum Frieden mahnen.“

Die ursprünglich geplante Unvollendete Symphonie von Franz Schubert entfällt.

6. Philharmonisches Konzert

Jörg Widmann „Cantata in tempore belli“ für Alt, Sprechstimme, Chor, Orgel und Orchester - nach Texten von Friedrich Hölderlin, Friedrich von Logau, Matthias Claudius, Wolfgang Borchert und aus der Bibel (dt.) (2024) – Uraufführung

Wolfgang Amadeus Mozart Missa c-Moll KV 427 „Große c-Moll-Messe“

Dirigent **Kent Nagano**

Alt **Ida Aldrian** / Sopran **Katharina Konradi** und **Ida Aldrian** / Tenor **Seungwoo Simon Yang** / Bass **Jóhann Kristinsson** / Orgel N.N. / **Chor der Klangverwaltung** / Choreinstudierung **Christiane Büttig** / Sprecher **Jens Harzer**

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Sonntag, 2. Februar 2025, 11:00 Uhr, Elbphilharmonie Großer Saal

Montag, 3. Februar 2025, 20:00 Uhr, Elbphilharmonie Großer Saal

Einführungen jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn

*Olaf Dittmann, Kommunikations- und Marketingmanager
Philharmonisches Staatsorchester Hamburg*

+49 (0)40 35 68 530, +49 (0)171 5641 957, olaf.dittmann@staatsorchester-hamburg.de